

915

916

919

920

922

926

929



SAGEM

Technology in Action

KURZER ÜBERBLICK...

Einschalten

- Klappe öffnen (je nach Modell) und  drücken.

Anrufen

- Nummer eingeben und  drücken.

Rufannahme

- Auf  drücken.

Gespräch beenden

- Auf  drücken (oder Klappe schließen, je nach Modell).

Ausschalten

- Taste  länger gedrückt halten.

Freisprechmodus

- Während des Gesprächs auf  drücken.

Tastatursperre

- Bestätigen Sie AKTIV im Menü SCHUTZ/TAST SPERR.

1

Tastatur freigeben

- Drücken Sie * dann auf Ok.

Wahlwiederholung der zuletzt eingegebenen Nummer

- Auf  drücken.

Eine Nummer in das Telefonbuch eingeben

- Nummer eingeben und auf Ok drücken.

Über das Telefonbuch anrufen

- nach Name: Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein, blättern Sie in der Liste zum gewünschten Gesprächspartner, (betätigen Sie  und ), und drücken Sie dann auf , um die Nummer zu wählen.
- nach Position im Telefonbuch: Positionsnummer eingeben und dann auf # drücken, um die Rufnummer zu wählen.

Kurzer Überblick über die Funktionen

MENÜ

Zugang über ▲ und ▼

Bewegung über ▲ und ▼

Bestätigen durch Ok

Verlassen über C

TEL.BUCH

MITTEILUN

ANRUF

RUFTON&PIP

EINSTELL.

SCHUTZ

ZUSATZFKT

Wir beglückwünschen Sie zur Wahl und zum Erwerb dieses Handys.

Mit Ihrem Handy können Sie international verschiedene Netze nutzen, soweit zwischen den Anbietern eine entsprechende Vereinbarung besteht.

Wir weisen darauf hin, daß Ihr Handy gemäß den europäischen Normen zugelassen ist.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch, um Ihr Handy optimal nutzen zu können.

HINWEIS

Je nach Konfiguration der Netze und der zugehörigen SIM-Karten sind manche Funktionen nicht verfügbar (mit * gekennzeichnet). Informieren Sie sich bitte bei Ihrem Netzbetreiber.

Kompatibilität der SIM-Karte

Ihr Handy ist nur mit SIM 3V-Karten kompatibel.

Bei Einfügen einer nicht kompatiblen SIM-Karte erscheint nach dem Einschalten des Handys eine Meldung. Wenden Sie sich in diesem Falle bitte an Ihren Netzbetreiber.

Die Marke SAGEM ist eine Marke der SAGEM SA.

GLOSSAR

Abgehender Ruf

Ein mit Ihrem Handy ausgelöster Ruf.

Eingehender Ruf

Ein von Ihrem Handy empfangener Ruf.

SIM-Karte

Eine Karte mit Ihrem Abonnement und Ihren Zugriffsrechten auf die Dienste. Der heraustrennbare Teil ist die "Mikro-SIM".

PIN

Persönlicher Code für Ihre SIM-Karte.

PIN2

Zweiter persönlicher Code Ihrer SIM-Karte für den Zugriff auf bestimmte Funktionen (*).

Handy-Code

Der Handy-Code ist ein Geheimcode zum Schutz Ihres Geräts im Falle eines Diebstahls.

IMEI

Kennungsnummer Ihres Handys.

SMS

Short Message Service: Senden und Empfangen von schriftlichen Kurznachrichten.

1. <u>Beschreibung des Handys</u>	6	6. <u>Benutzung des Short Message Service (SMS)</u>	19
2. <u>Inbetriebnahme</u>	8	6.1 Empfang von Kurznachrichten	20
2.1 Informationen auf der SIM-Karte	8	6.2 Lesen von Kurznachrichten	20
2.2 Einlegen der SIM-Karte	9	6.3 Senden von Kurznachrichten	20
2.3 Aufladen des Akkus	10	6.4 Speicherbelegung	21
2.4 Ein-/Ausschalten, Inbetriebnahme	10	6.5 Löschen von Kurznachrichten	21
2.5 Menüzugang	11	6.6 Verbreiten von Informationen	22
2.6 Löschen von Zeichen	11	7. <u>Benutzung der Rufbearbeitungsdienste</u>	23
3. <u>Erstes Gespräch - Freisprechmodus</u>	12	7.1 Rufumleitung	23
3.1 Aufbau einer Verbindung	12	7.2 Abrufen der Liste der letzten Nummern	24
3.2 Entgegennahme eines Anrufs	12	7.3 Löschen von Nummern	25
3.3 Einstellen der Lautstärke	13	7.4 Identität der Nummern	25
3.4 Freisprechmodus	13	7.5 Konfiguration des automatischen Rückrufs	26
3.5 Gesprächsende	13	7.6 Doppelte Verbindung	26
4. <u>Menüliste</u>	14	7.7 Halten eines Gesprächs	26
5. <u>Benutzung des Telefonbuchs</u>	16	7.8 Überprüfen der Gesprächsdauer	28
5.1 Kapazität des Telefonbuchs und Anzeige	16	7.9 Überprüfen der Gesprächskosten (*)	28
5.2 Sortierung	16	7.10 Programmieren der Nummer der Meldungszentrale	28
5.3 Abspeichern einer Nummer	17	8. <u>Einstellen des Klingelzeichens und des Vibrators</u>	29
5.4 Löschen einer Nummer	17	8.1 Wahl des Ruhemodus	29
5.5 Anruf einer gespeicherten Nummer	17	8.2 Einstellen des Vibrators	29
5.6 Zugang zu den vom Serviceprovider angebotenen Diensten	18	8.3 Wahl des Klingelzeichens und Einstellen der Lautstärke	30
5.7 Eigene Nummer anzeigen	18	8.4 Einstellen der Alarm-Uhr	30
5.8 Belegung des Telefonbuchs	18		

8.5 Einstellen des Zeitgebers (Timer)	31	11. <u>Zusatzfunktionen</u>	42
8.6 Einstellen der Pip-Töne	31	11.1 Rechner	42
8.7 Abschalten der DTMF-Zeichen	31	11.2 Währungsumrechner	43
9. <u>Einstellungen Ihres Handys</u>	32	12. <u>Zubehör</u>	44
9.1 Programmieren der "One Touch"	32	13. <u>Pflege - Wartung</u>	45
9.2 Persönliche Begrüßung	33	14. <u>Empfehlungen</u>	46
9.3 Wahl der Display-Sprache	33		
9.4 Wahl der Rufannahme	34		
9.5 Wahl des Netzes	34		
9.6 Einstellen von Datum und Uhrzeit	35		
9.7 Einstellen des Kontrastes	36		
9.8 Einstellen des Sparbetriebs	36		
9.9 Rückkehr in die Standardkonfiguration	36		
10. <u>Benutzung der Sicherheitsfunktionen</u>	37		
10.1 Tastatursperre	37		
10.2 Ändern des PIN-Codes	37		
10.3 Aktivieren des PIN-Codes	38		
10.4 Aktivieren des Handy-Codes	38		
10.5 Ändern des Handy-Codes	39		
10.6 Ändern des PIN2-Codes (*)	39		
10.7 Anlegen eines festen Verzeichnisses (*)	39		
10.8 Überprüfen der Gesprächsdauer und kosten (*)	40		
10.9 Sperren von Anrufen	40		

Antenne

Kontrollleuchte

Hörmuschel/Lautsprecher

Display

One Touch 1

One Touch 3

One Touch 2

Korrektur

Aus/Gesprächsende

Ein/Verbindung herstellen
Freisprechmodus aktivieren

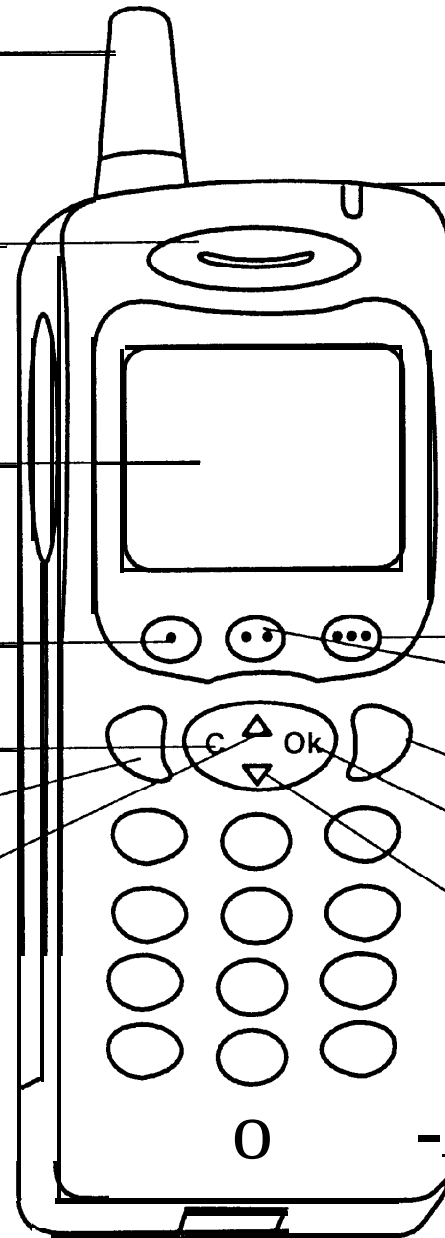
Pfeiltaste

Bestätigung

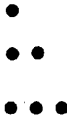
Pfeiltaste

Mikrofon

Anschluß für Akku und Zubehör



Funktionstasten

-  Aus - Nichtannahme eines Anrufs - Abschalten
-  Ein - Anrufen - Rufannahme - Freisprechmodus
- C** Kurzes Drücken: Rückkehr zum vorherigen Menü - Löschen eines Zeichens
 Längeres Drücken: Verlassen des Menümodus - Löschen der gesamten Eingabe
- Ok** Bestätigung
-  "One Touch" für den direkten Zugang zu den gewählten Funktionen -
 Einstellen der Lautstärke
-  und  Zugang zu den Menüs - Durchblättern der Menüs

Alphanumerische Tastatur

Sie besteht aus 12 Tasten: 0 bis 9, * und #. Zur Wahl eines Buchstabens die entsprechende Taste gedrückt halten, die Zahl und die Buchstaben laufen ab; die Taste loslassen, wenn der gewünschte Buchstabe erscheint.

Nach Eingabe des Buchstabens können die umlaute durch längeres Drücken der Taste * angezeigt werden. Satz- und Sonderzeichen werden durch längeres Drücken der Taste # angezeigt.

Display

-  Ladezustand des Akkus (schwarz = geladen, weiß = entladen)
-  Feldstärke am Standort des Handys (maximale Feldstärke = 5 Balken)
-  Lautsprecher der Freisprecheinrichtung aktiviert
-  Alarm
-  Gespräch
-  Ruhemodus

2. Inbetriebnahme

2.1 Informationen auf der SIM-Karte

Um Ihr Handy benutzen zu können, verfügen Sie über eine Chip-Karte, die SIM-Karte genannt wird. Diese Karte enthält alle Netz- und teilnehmerbezogenen Informationen, die Sie ändern können:

- Geheimcodes (PIN-Code(s) - Personal Identification Number)
- Telefonbuch
- Kurznachrichten
- Funktion von Sonderdiensten.

SIM-Karte

Diese Karte sollte sorgfältig behandelt und aufbewahrt werden, da sie durch mechanisches Verbiegen und Zerkratzen beschädigt werden kann. Falls Sie Ihre SIM-Karte verlieren, informieren Sie bitte umgehend Ihren Netzbetreiber bzw. Serviceprovider.

Achtung: SIM-Karten gehören nicht in Kinderhände!

PIN-Code

Dies ist der persönliche Code Ihrer SIM-Karte. Bei Inbetriebnahme Ihres Handys werden Sie zur Eingabe Ihres PIN-Codes aufgefordert.

- Geben Sie Ihren 4- bis 8-stelligen Code ein, der Ihnen von Ihrem Netzbetreiber mitgeteilt wurde. Aus Sicherheitsgründen erscheinen diese Zahlen nicht auf dem Display.
- Drücken Sie auf # oder Ok zum Bestätigen.

PIN2-Code (*)

Dieser zweite Code, der Ihnen evtl. durch den Netzbetreiber mitgeteilt wurde, dient der Sicherung des Zugriffs auf bestimmte Funktionen.

Achtung

Wenn ein falscher PIN-Code dreimal nacheinander eingegeben wurde, wird die Karte gesperrt. Wenden Sie sich wegen der Freigabe der Karte bitte an Ihren Händler, der Ihnen das erforderliche Verfahren erläutern wird.

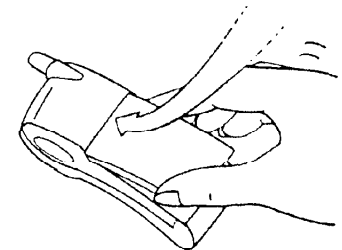
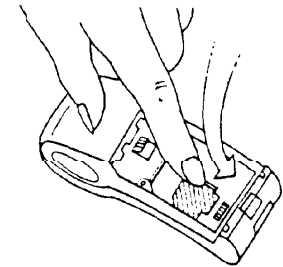
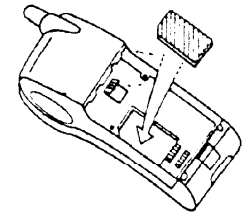
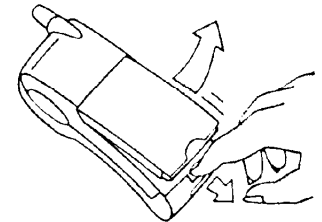
Ist Ihre SIM-Karte endgültig gesperrt, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Serviceprovider, um eine neue Karte zu erhalten.

2.2 Einlegen der SIM-Karte

Das Handy muß ausgeschaltet und darf nicht an das Ladegerät angeschlossen sein.

Die SIM-Karte wird unter dem Akku eingelegt.

- Drehen Sie Ihr Handy um und entriegeln Sie den Akku, indem Sie an der Lasche am unteren Teil des Handys ziehen: der Akku hebt sich und kann herausgekippt werden.
- Schieben Sie die Karte ganz unter die Halteplatte, so daß die Kontakte in Richtung Gerät zeigen und die abgeschrägte Ecke gemäß Zeichnung auf dem Handy ausgerichtet ist.
- Den Akku wieder einsetzen indem er zunächst mit dem oberen Teil in seinem Sitz einrastet und dann bis zur Verriegelung angedrückt wird.



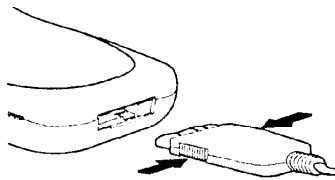
2.3 Aufladen des Akkus

Das Handy wird von einem aufladbaren Akku mit Energie versorgt. Bevor ein neuer Akku zum ersten Mal benutzt werden kann, muß er mindestens 4 Stunden aufgeladen werden. Die volle Akkuleistung wird nach einigen Betriebszyklen erreicht.

Wenn der Ladezustand des Akkus unter den Betriebswert sinkt, zeigt das Handy dies an und schaltet sich aus.

Gehen Sie zum Aufladen wie folgt vor:

- Das Ladegerät in eine passende Steckdose stecken.
- Das Kabelende des Ladegerätes in den dafür vorgesehenen Anschluß unten am Handy einstecken.
- Beim Laden des Handys gibt die Akku-Ladeanzeige  Aufschluß über den Ladezustand des Akkus.



Achtung

Der Akku enthält keine Teile, die Sie wechseln könnten. Das Gehäuse des Akkus darf unter keinen Umständen geöffnet werden. Benutzen Sie nur Ladegeräte, die vom Hersteller zugelassen sind (siehe Katalog des Herstellers). Verbrauchte Akkus sind sachgemäß zu entsorgen.

10

- Der Ladevorgang wird selbständig beendet.
- Den Stecker wieder aus dem Handy herausziehen.

Akkus können sich während des Ladevorganges leicht erwärmen; das ist ein normaler Vorgang.

2.4 Ein-/Ausschalten, Inbetriebnahme

Um Ihr erstes Gespräch zu führen:

- Drücken Sie auf , um Ihr Handy einzuschalten.
- Wenn der Zugang zur SIM-Karte durch einen Geheimcode geschützt ist, werden Sie vom Handy zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert.

Geben Sie den 4- bis 8-stelligen Code ein, der Ihnen bei der Aushändigung Ihrer SIM-Karte mitgeteilt wurde. Diese Zahlen werden aus Sicherheitsgründen nicht auf dem Display angezeigt.

- Drücken Sie auf # oder Ok zum Bestätigen.

Prüfen des PIN-Codes

Wenn Ihr Handy SIM FEHLT anzeigt, drücken Sie  (längeres Drücken), um Ihr Handy auszuschalten, und prüfen Sie, ob Ihre SIM-Karte richtig eingelegt ist.

Netzsuche

Jetzt sucht das Handy nach einem verfügbaren Netz:

- Wird ein Netz gefunden, erscheint der entsprechende Name auf dem Display und die Kontrolleuchte blinkt grün.

Sie können jetzt ein Gespräch aufbauen oder entgegennehmen.

- Wird ein anderes Netz gefunden, sind nur die Notrufdienste erreichbar (Zivilschutz, Polizei, Feuerwehr).
- Wird kein Netz gefunden, bleibt das Handy ständig im Suchzustand.

Ausschalten

- Drücken Sie die Taste  bis die Endemeldung erscheint.
- Das Handy wird ausgeschaltet, wenn Sie die Taste loslassen.

2.5 Menüzugang

Mit dem Menü können Sie die verschiedenen Funktionen Ihres Handys überprüfen oder

Feldstärkenanzeige



Die Feldstärkenanzeige gibt Aufschluß über die Empfangsqualität. Werden weniger als drei Balken angezeigt, suchen Sie bitte einen besseren Empfang, damit Sie unter einwandfreien Bedingungen telefonieren können.

11

ändern, um Ihr Handy entsprechend Ihren persönlichen Anforderungen einzurichten.

- Drücken Sie die Pfeiltasten ▼ oder ▲, um zum Menü zu gelangen.
- Lassen Sie das Menü durch Drücken der Pfeiltasten abrollen, und drücken Sie dann auf Ok, um zum ausgewählten Menü zu gelangen.
- Drücken Sie Ok, um einen Vorgang zu bestätigen.
- Drücken Sie C, um einen Vorgang abzubrechen.
- Drücken Sie länger auf C, um den Menümodus ganz zu verlassen.

Direkter Zugang zu den Menüs

Um direkt zu einem Menü zu gelangen, drücken Sie bitte auf ▼ und geben Sie dann die Nummer des ausgewählten Menüs ein.

2.6 Löschen von Zeichen

Eingabefehler können folgendermaßen korrigiert werden:

- Drücken Sie kurz auf die Taste C, um das letzte Zeichen zu löschen.
- Wenn Sie länger auf diese Taste drücken, löschen Sie die gesamte Eingabe.

3. Erstes Gespräch - Freisprechmodus

3. Erstes Gespräch

12

3.1 Aufbau einer Verbindung

Das Netz wird angezeigt:

- Geben Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners ein.
- Drücken Sie .

Während des Gesprächs blinkt  auf dem Display und die Rufzeichen zeigen den Aufbau der Verbindung an.

- Sie können sprechen, wenn sich Ihr Gesprächspartner meldet.
- Wählen Sie 112 und drücken Sie , um den internationale Notrufdienst zu erreichen.

3.2 Entgegennahme eines Anrufs

Wenn Ihr Handy klingelt:

- Drücken Sie  (oder öffnen Sie die Klappe, je nach Modell), dann können Sie sprechen.

Auslandsgespräche

Drücken Sie 0 (längeres Drücken) bis + erscheint, und geben Sie dann, ohne auf das Freizeichen zu warten, die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl und die Nummer Ihres Gesprächspartners ein.

Notrufe

Je nach Netzbetreiber können Sie den Notrufdienst mit oder ohne SIM-Karte erreichen, auch wenn die Tastatur gesperrt ist, vorausgesetzt Sie befinden sich im Dienstbereich des entsprechenden Netzes. Je nach Land kann es auch noch weitere Notrufe geben.

Sofern vom Netz unterstützt, erscheint die Nummer Ihres Gesprächspartners auf dem Display. Diese Nummer wird automatisch gespeichert, ob Sie entgegengenommen haben oder nicht.

3.3 Einstellen der Lautstärke

- Um die Lautstärke während des Gesprächs einzustellen, drücken Sie . oder

3.4 Freisprechmodus

Während einer Verbindung haben Sie die Möglichkeit, Ihr Handy durch einfachen Tastendruck vom Hörermodus in den Freisprechmodus umzuschalten und umgekehrt.

- Drücken Sie .

Auf dem Display wird  für den Hörermodus und  für den Freisprechmodus angezeigt.

Freisprechen: Mit dem Freisprechmodus können sich mehrere Personen an dem Gespräch beteiligen, und Sie haben die Hände frei, um z. B. Gesprächsnotizen zu machen.

3.5 Gesprächsende

- Drücken Sie  (oder schließen die Klappe, je nach Modell). Auf dem Display erscheint die Meldung "Rufende".

4. Menüliste

TEL.BUCH	16
SUCH-ABC	16
EINGABE	17
SERVICES (*)	18
MEINE NR. (*)	18
BELEGUNG	18
 MITTEILUN	 20
LESEN	20
SENDEN	20
BELEGUNG	21
LÖSCHEN	21
INFO.ZELL. (*)	22
 ANRUF	 23
RUFUMLEIT.	23
LETZTEN	24
LÖSCHEN	25
SENDUNG NR	25
AUT RÜCKR.	26
ANKLOPFEN	26
RUFDAUER	28
KOSTEN (*)	28
MELD.ZENTR	28

RUFTON&PIP	29
RUHEMODUS?	29
VIBRATOR	29
KLINGELN	30
FREISPRECH	30
ALARM-UHR	30
ZEITGEBER	31
PIP-TONE	31
SEND. DTMF	31

EINSTELL.	32
PROG.TASTE	32
MELDUNG	33
SPRACHE	33
ANTWORT	34
NETZ	35
DATUM/ZEIT	35
SONSTIGE	36

SCHUTZ	37
TAST SPERR	37
PIN CODE	37
PIN PRÜFEN	38
HANDY CODE	39
HANDY PRÜF	39
PIN2 CODE	39
REP FIXE	39
KOSTEN	40
ANRFSPERRE	40

ZUSATZFKT	42
RECHNER	42
WECHSEL	43

5. Benutzung des Telefonbuchs

5.1 Kapazität des Telefonbuchs und Anzeige

Nummern, die Sie regelmäßig anrufen, können Sie speichern.

Verschiedene Symbole zeigen Ihnen, an welcher Stelle im

Telefonverzeichnis die Nummer gespeichert ist:

-  Telefonverzeichnis Ihrer SIM-Karte,
-  Telefonverzeichnis Ihres Handys (je nach Modell),
-  Festes Telefonverzeichnis Ihrer SIM-Karte.

Die Anzahl der Nummern im Verzeichnis der SIM-Karte ist abhängig von der Kapazität dieser Karte; bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.

5.2 Sortierung

TEL.BUCH/SUCH-ABC

Sie können die gespeicherten Nummern in alphabetischer Reihenfolge sortieren.

5.3 Abspeichern einer Nummer

EINGABE

- Benutzen Sie das Menü **EINGABE**, um zum Display **TELB001** zu gelangen (erste Position der SIM-Karte).
- Drücken Sie auf **Ok**. Sie können dann den Namen des Gesprächspartners eingeben (die Anzahl der akzeptierten Zeichen ist abhängig von der benutzten SIM-Karte). Bestätigen Sie.
- Drücken Sie auf **Ok**. Sie können dann gegebenenfalls die Vorwahlnummer und dann die Telefonnummer Ihres Gesprächspartners eingeben (bis zu 20 Zeichen). Bestätigen Sie.
Sie können durch längeres Drücken auf Q oder # (auch im Standby-Modus) Pausen in die Rufnummer einfügen. Die nach einer Pause gewählten Ziffern werden in DTMF-Sequenzen verarbeitet (nach einer Rufnummer verwendbar).
- Drücken Sie auf **Ok**.

Es wird empfohlen, die Nummern im internationalen Format (+, Landesvorwahl und Telefonnummer) abzuspeichern.

Durch Drücken der Taste * wird automatisch die nächste freie Position gesucht.

5.4 Löschen einer Nummer

Um den Inhalt einer Position im Telefonbuch zu löschen, wählen Sie den Namen und die dazugehörige Rufnummer; drücken Sie dann auf **Ok**.

5.5 Anruf einer gespeicherten Nummer

- Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, an dem Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners im Telefonverzeichnis gespeichert haben und drücken Sie # (Schnellruf).

oder

- Geben Sie den oder die ersten Buchstaben für den Namen Ihres im Telefonverzeichnis gespeicherten Gesprächspartners ein und drücken Sie .

Ändern einer gespeicherten Nummer: Wenn die Nummer Ihres Gesprächspartners angezeigt wird, drücken Sie *, dann können Sie seine Nummer ändern oder ergänzen (z. B. Vorwahl durch eine Teilnehmernummer ergänzen).

5. Benutzung des Telefonbuchs

oder

- Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, an dem Sie die Koordinaten Ihres Gesprächspartners im Telefonverzeichnis gespeichert haben und drücken Sie *; dann können Sie seine Nummer ändern oder ergänzen (z. B. Vorwahl durch eine Teilnehmernummer ergänzen).
Drücken Sie , um die Verbindung herzustellen..

5.6 Zugang zu den vom Serviceprovider angebotenen Diensten

TEL.BUCH/**SERVICES** (*)

Mit diesem Menü haben Sie Zugang zu den vom Serviceprovider angebotenen spezifischen Diensten.

5.7 Eigene Nummer anzeigen

TEL.BUCH/**MEINE NR.** (*)

Dieses Menü zeigt die Nummer Ihres Handys an.

5.8 Belegung des Telefonbuchs

TEL.BUCH/**BELEGUNG**

Auf dem Display erscheint die Anzahl der belegten Speicherplätze.

Mit diesem Service können Sie Textnachrichten, Kurznachrichten (SMS) genannt, senden und empfangen.

Kurznachrichten, die Sie regelmäßig benutzen, können Sie speichern:

Der Zugang zu diesem Service ist netzabhängig; erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber oder bei Ihrem Serviceprovider.

- auf der SIM-Karte - ihre Anzahl ist abhängig von der Kapazität dieser Karte; bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler, bei dem Sie Ihren Vertrag unterzeichnet haben
- auf dem Handy selbst - Sie können bis zu 20 Kurznachrichten (je nach Modell) speichern.

Verschiedene Symbole geben Ihnen:



die Position der Nachricht im Handy an (je nach Modell).



blinkt

Mindestens eine nicht ganz gelesene Nachricht.



leuchtet

Gelesene Nachrichten vorhanden.



blinkt

Speicher voll und mindestens eine nicht ganz gelesene Nachricht.



leuchtet

Speicher voll.

6. Benutzung des Short Message Service (SMS)

6.1 Empfang von Kurznachrichten

Wenn Sie eine Kurznachricht erhalten, blinkt die Kontrollleuchte  auf dem Display Ihres Handys, und es erklingt ein Signalton (den Sie im Menü RUFTON&PIP/KLINGELN/MITTEILUN ausgewählt haben). Auf dem Display erscheint: **MITTEILUNG EMPFANGEN**. Die Kontrollleuchte blinkt rot.

6.2 Lesen von Kurznachrichten

MITTEILUNILESEN

Über dieses Menü können Sie die erhaltenen Kurznachrichten lesen.

Ihr Handy gibt Ihnen folgendes an:

- Neue Nachricht oder nicht komplett gelesene Nachricht.
- Nummer der Nachricht.
- Datum und Uhrzeit des Empfangs der Nachricht.
- Drücken Sie auf Ok, um die gewählte Nachricht zu lesen.

Ihr Handy gibt Ihnen die Nummer des Absenders der Nachricht an.

- Lassen Sie die Nachricht durch Drücken der Pfeiltasten abrollen, bis LÖSCHEN angezeigt wird.

Nachdem die Nachricht vollständig gelesen wurde, zeigt ihr Handy ANC (außerhalb des Menüs) an.

Zu Lesebeginn werden die nicht vollständig gelesenen Nachrichten zuerst angezeigt. Nachdem Sie die Nachrichten vollständig gelesen haben, blinkt die Kontrollleuchte nicht mehr.

6.3 Senden von Kurznachrichten

MITTEILUN/SENDEN

Verschiedene Aktionen sind möglich:

MITTEILUN/SENDEN/NEU

- Geben Sie den Text Ihrer neuen Nachricht ein. Nach dem Bestätigen haben Sie die Wahl zwischen mehreren Optionen:
Senden Ihrer Nachricht.
Speichern Ihrer Nachricht.
Ändern des Textes Ihrer Nachricht.

Um diesen Service zu benutzen, müssen Sie die Nummer Ihrer Meldungszentrale kennen, an die Sie die Nachricht senden werden, damit es diese an den (die) Empfänger weiterleiten kann.

MITTEILUN/SENDEN/MLDG- ZENTR

- Über dieses Menü können Sie die Nummer der Meldungszentrale, die Ihre Nachrichten weiterleitet, permanent eingeben.

Achtung

Diese wird Ihrem Abonnement angerechnet.

MITTEILUNSENDE/ RÜCKANTWOR

- Falls das Netz es erlaubt, können Sie dem Empfänger Ihrer Nachricht die Möglichkeit einer Rückantwort geben.

6.4 Speicherbelegung

MITTEILUN/BELEGUNG

Über dieses Menü können Sie die Belegungsrate des Speichers erfahren. Wenn kein Platz mehr frei ist, erscheint auf dem Display beim Empfang einer Nachricht **MITTEILUNG VOLL.**

MITTEILUN/SENDEN/SPEICHER

- Über dieses Menü können Sie bereits gespeicherte Nachrichten bearbeiten. Die Bearbeitung ist gleich mit der einer neuen Nachricht. Die Nachricht wird mit den Pfeiltasten ausgewählt.

MITTEILUN/SENDEN/GÜLTIGKEIT

- Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten die Gültigkeitsdauer der Nachricht; während dieser Zeit wird die Meldungszentrale die Nachricht gespeichert halten und versuchen, sie an den Empfänger weiterzuleiten (falls vom Netz angeboten).

Falls das Netz es erlaubt, kann der Sender einer Nachricht Ihnen die Möglichkeit bieten, darauf zu antworten.

Achtung

Es ist möglich, daß das Netz nur über einige dieser Formate verfügt.

MITTEILUN/SENDEN/FORMATE

- Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten das Format Ihrer Nachricht: Text, Fax, E-Mail, Sprachmitteilung, Pager, X.400 oder ERMES.

Nach einem Ein- und Ausschalten kehrt das Handy wieder automatisch zum Textformat zurück.

6.5 Löschen von Kurznachrichten

MITTEILUN/LÖSCHEN

Sie können die vollständig
gelesenen Kurznachrichten löschen
und somit wieder Speicherplatz frei
machen.

6.6 Verbreiten von Informationen

MITTEILUN/INFO.ZELL. (*)

Über dieses Menü können Sie den
Empfang der vom Netz verbreiteten
Informationen aktivieren und
wählen.

Für weitere
Auskünfte wenden
Sie sich bitte an den
Provider, bei dem
Sie Ihren Vertrag
unterzeichnet haben.

7.1 Rufumleitung

Je nach Ihrem Vertrag können Sie mit diesem Dienst ankommende Anrufe auf eine andere Nummer umleiten.

ANRUFEN/RUFUMLEIT./AKTIVIEREN

- Blättern Sie das Menü durch, um die gewünschte Rufumleitungsart zu aktivieren:
 - PERMANENTE Rufumleitung: Alle ankommenden Gespräche werden auf die von Ihnen angegebene Nummer umgeleitet. Rufumleitung, wenn Ihr Handy BESETZT ist.
 - Rufumleitung, wenn die ankommenden Gespräche nach einer gewissen Zeitspanne, die Sie beim Programmieren des Menüs eingegeben haben, von Ihrem Handy NICHT ENTGEGENGENOMMEN werden.
 - Rufumleitung, wenn Ihr Handy UNERREICHBAR ist, sich außerhalb der Netzreichweite befindet oder ausgeschaltet ist.
- Achten Sie bitte auf entsprechende Kompatibilität; nähere Auskünfte können bei Ihrem Netzbetreiber oder Ihrem Serviceprovider eingeholt werden.

7. Benutzung der Rufbearbeitungsdienste

- Geben Sie bei der Nummer, auf die die Anrufe umgeleitet werden sollen, dieselbe Vorwahl ein, die Sie eingeben würden, wenn Sie diese Nummer über Ihr Handy anwählen würden.
- Die Aktivierung der Rufumleitung wird durch eine entsprechende Meldung auf dem Display bestätigt.

ANRUFE/RUFUMLEIT./ ANNULLIERE

- Lassen Sie das Menü abrollen, um den gewünschten Rufumleitungstyp zu annullieren.

ANRUFE/RUFUMLEIT./ TEL.STATUS

- Sie können den Status eines Rufumleitungstyps abfragen, um zu überprüfen, ob er aktiviert ist oder nicht. Diese Funktion dient auch der Überprüfung der Nummer, auf die Sie Ihre Anrufe umleiten. Die entsprechenden Angaben werden vom Netz in Echtzeit angezeigt.

Die Rufumleitungsnummer ist an die Vertragsnummer Ihrer SIM-Karte und nicht an Ihr Handy gebunden.

Sie können auch ALLE Rufumleitungen annullieren.

Achtung

Die Annullierung von Rufumleitungen kann Auswirkungen auf bestimmte Mailboxsysteme des Netzes haben.

7.2 Abrufen der Liste der letzten Nummern

Sie können die zuletzt benutzten Nummern abfragen (Anrufer und Gegenstelle, wenn verfügbar).

Um eine Nummer zurückzurufen:

- Drücken Sie ,

oder

ANRUFE/LETZTEN

- Die letzten aufgezeichneten Nummern werden angezeigt. Wählen Sie ggf. in der Liste mit Hilfe der Pfeiltasten.
- Drücken Sie , um Ihren Gesprächspartner anzurufen.

7.3 Löschen von Nummern

ANRUFE/LÖSCHEN/LETZTEN

Über dieses Menü können Sie das sofortige Löschen der Liste der letzten Nummern auslösen.

- Bestätigen Sie mit der Taste **Ok**.

ANRUFE/LÖSCHEN/AUTOM.

Sie können das automatische Löschen bei jedem Ein- und Ausschalten auch programmieren.

- Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten **AKTIV** und bestätigen Sie.

Diese Liste wird automatisch gelöscht, wenn eine andere SIM-Karte benutzt wird.

7.4 Identität der Nummern

ANRUFEBENDUNG NR (*)

Dieses Menü gibt Ihnen Aufschluß über den Status der Funktion Sendung Nr, bezüglich:

- Ihrer Identität (Telefonnummer)
- der Identität Ihres Gesprächspartners.

ANRUFEISENDUNG NR/RUFIDENT.

■ Eigene Nummer:

- Sie können überprüfen, ob Ihre Telefonnummer bei einem abgehenden Anruf auf dem Display der Gegenstelle angezeigt wird (CLIR deaktiviert).
- Wenn Sie ankommende Anrufe auf eine andere Telefonnummer umgeleitet haben können Sie bei ankommendem Anruf überprüfen, ob diese Nummer auf dem Display der Gegenstelle angezeigt wird (COLR).

ANRUFE/SENDUNG NR/KORRESP.ID

■ Nummer der Gegenstelle:

- Bei ausgehenden Anrufen wird die Telefonnummer, auf die Ihr Anruf umgeleitet wurde, auf Ihrem Display angezeigt (COLP). Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Gegenstelle die Anzeige der eigenen Identität durch Deaktivieren der COLR-Option autorisiert hat
- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird bei eingehenden Anrufen die Telefonnummer der Gegenstelle auf Ihrem Display angezeigt (CLIP). Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Gegenstelle die Anzeige der eigenen Identität durch Deaktivieren der CLIR-Option autorisiert hat.

ANRUFEISENDUNG NR/ANONYM

Wenn Sie Anonym wählen, wird Ihre Nummer der Gegenstelle nicht mitgeteilt.

7.5 Konfiguration des automatischen Rückrufs

ANRUF/AUT RÜCKR.

Sie können den automatischen Rückruf systematisch oder nach Wunsch aktivieren. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird er annulliert.

7.6 Doppelte Verbindung

(Dienst abhängig vom Netzbetreiber)

ANRUF/ANKLOPFEN

Während eines Gesprächs können Sie informiert werden, daß ein Anrufer versucht, Sie zu erreichen: Sie hören ein spezielles Tonsignal.

Dieses Menü wird beim Ausschalten Ihres Handys automatisch deaktiviert.

Anklopffunktion: Sie können die Anklopffunktion aktivieren und deaktivieren und den Status der Funktion (Ein/Aus) abfragen.

26

Auf dem Display erscheint die Meldung WARTEND, 'gefolgt von der laufenden Nummer des Anrufs (und ggf. von der Telefonnummer und dem Namen des Anrufers, wenn dieser abgespeichert ist).

Jetzt können Sie (je nach den Möglichkeiten des Netzes):

- den wartenden Anruf durch Drücken auf **C abweisen**. Die Gegenstelle hört dann das Besetztzeichen.
- den Anrufer durch Drücken auf **Ok wechseln**. Das aktive Gespräch wird dann gehalten, während Sie mit dem neuen Anrufer sprechen.
- das aktive Gespräch durch Drücken auf  **beenden**. Ihr Telefon klingelt normal, um den wartenden Anruf anzuzeigen.

7.7 Halten eines Gesprächs

(Dienst abhängig vom Netzbetreiber)

Sie können ein laufendes Gespräch durch Drücken auf **Ok** in Halteposition setzen.

Auf dem Display wird dies angegeben und die laufende Nummer des Anrufs (und ggf. die Telefonnummer und der Name des Anrufers, wenn dieser abgespeichert ist) angezeigt.

Sie können dann:

- einen neuen Anruf machen und:
- den Anrufer durch Drücken auf **Ok** wechseln
- ' den wartenden Anruf durch Drücken auf C abweisen.

Standardbefehle

Zu den Funktionen Anklopfen und Halten gelangen Sie auch über standardisierte Tastenfolgen, die Ihnen zusätzliche Möglichkeiten eröffnen:

- 0  Abweisen des gehaltenen oder wartenden Gesprächs.
- 1  Ende der aktiven Verbindung (wenn vorhanden) und Annahme des gehaltenen oder wartenden Gesprächs.
- 1 X  Ende der aktiven Verbindung mit laufender Nummer X.
- 2  Halten des aktiven Gesprächs und Annahme des gehaltenen oder wartenden Gesprächs.

Achtung

In diesem Fall werden alle Gespräche beendet, wenn Sie auf  drücken

27

3 

Tel.-Nr. 

Hinzunehmen des gehaltenen Gesprächs zum aktiven Gespräch.

Halten des aktiven Gesprächs und Herstellen einer anderen Verbindung.

Anmerkung:

Diesem Verfahren ist das Setzen in Halteposition und die anschließende Eingabe der neuen Nummer vorzuziehen, da so Komfort und Vertraulichkeit gewährleistet sind (auf diese Weise hört der Gesprächspartner keine Wählzeichen, gleichgültig wie das Terminal konfiguriert ist),



Ende aller Gespräche mit Ausnahme eines möglicherweise wartenden Gesprächs.

7.8 Überprüfen der Gesprächsdauer

ANRUFE/RUFDAUER/ZÄHLER

Über das Menü **ZÄHLER** können Sie die Dauer der letzten Verbindung sowie aller nach dem letzten Löschvorgang ausgeführten Verbindungen abfragen.

ANRUFE/RUFDAUER/LÖSCHEN

Sie können die Dauer der letzten Verbindung löschen und den Verbindungszähler wieder auf Null setzen.

7.9 Überprüfen der Gesprächskosten (*)

ANRUFE/KOSTEN/ZÄHLER

Falls das Netz es erlaubt, können Sie die Kosten der letzten Verbindung abfragen. Um die gesamten Angaben seit dem letzten Löschen abzufragen, drücken Sie auf die Pfeiltasten.

Achtuna

Diese Daten dienen lediglich zur Information, sie haben keinen Beweischarakter. Die Zählkriterien des Netzes können ganz anders sein (unteilbare Minuten usw.).

28

ANRUFE/KOSTEN/LÖSCHEN

Über dieses Menü können Sie die Kosten der letzten Verbindung löschen und den Verbindungszähler wieder auf Null setzen, nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben.

7.10 Programmieren der Nummer der Meldungszentrale

Um eine privilegierte permanente Rufnummer zu programmieren, geben Sie diese Nummer ein und bestätigen Sie. Diese Nummer wird benutzt, wenn Sie die Meldungszentrale über die programmierbaren Tasten anrufen,

Achtuna

Für netzspezifische Dienste, wie Mailboxen, gilt die Kurzwahl nur in Netzreichweite. Es ist besser, ggf. eine internationale Rufnummer zu verwenden. Dieser Speicher ist an das Handy und nicht an die SIM-Karte gebunden.

8. Einstellen des Klingelzeichens und des Vibrators

8.1 Wahl des Ruhemodus

RUFTON&BIP/RUHEMODUS?

Wenn Sie das Klingelzeichen Ihres Handys entweder durch den Vibrator oder durch den Ruhemodus ersetzen und alle Piep-Töne abstellen möchten (mit Ausnahme des Weckalarms), wählen Sie **AKTIV**; bestätigen Sie.

Dieser Modus wird auf dem Standby-Display durch das Symbol (..) angezeigt.

Der Ruhemodus wird beim Anschluß der Freisprecheinrichtung sowie beim Ein- und Ausschalten automatisch deaktiviert.

8.2 Einstellen des Vibrators

RUFTON&BIP/VIBRATOR

Wenn Sie möchten, daß Ihnen Ihre Gespräche diskret angezeigt werden, empfiehlt sich die Benutzung des Vibrators.

- Wählen Sie eine der folgenden Funktionen mit Hilfe der Pfeiltasten: nur Vibrator, Vibrator t Klingeln, Vibrator dann Klingeln.
- Bestätigen Sie.

8.3 Wahl des Klingelzeichens und Einstellen der Lautstärke

Sie haben die Wahl zwischen den verschiedensten Melodien (darunter "Ruhemodus") und mehreren Lautstärken (darunter Crescendo).

Sie können Ihr Handy beim Empfang von Anrufen bzw. SMS-Meldungen klingeln lassen.

RUFTON&BIP/KLINGELN/**ANRUFE**

Wahl der Melodie für die Anrufe am Handy.

RUFTON&BIP/KLINGELN/**MITTEILUN**

Wahl der Melodie für die Mitteilungen am Handy.

RUFTON&BIP/FREISPRECH/**ANRUFE**

Wahl der Melodie für die Anrufe mit der Freisprecheinrichtung.

RUFTON&BIP/FREISPRECH/**MITTEILUN**

Wahl der Melodie für die Mitteilungen mit der Freisprecheinrichtung.

- Sie können die gewählte Melodie beim Einstellen abhören: bestätigen Sie in der Zwischenrubrik MIT oder OHNE HÖREN.
- Wählen Sie den gewünschten Klingelton mit Hilfe der Pfeiltasten; bestätigen Sie.

- Drücken Sie, um zur nächsten Rubrik zu gelangen.
- Wählen Sie die gewünschte Lautstärke für die Benutzung des Handys mit Hilfe der Pfeiltasten (von 1 bis 4 und t für Crescendo) und bestätigen Sie.

8.4 Einstellen der Alarm-Uhr

RUFTON&BIP/ALARM-UHR

Wenn Sie Ihr Handy als Alarm-Uhr benutzen möchten:

- Stellen Sie die Stunde für den Weckalarm mit Hilfe der Pfeiltasten ein, und bestätigen Sie mit Ok. Stellen Sie dann die Minuten ein, und bestätigen Sie mit Ok.
- Zeigen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten AKTIV an.
- Bestätigen Sie mit Ok.

Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Klingeln abzustellen; die Alarm-Uhr bleibt programmiert.

Die Weckfunktion bleibt auch aktiv, wenn das Handy ausgeschaltet ist. Die Einstellung des RUHEMODUS hat keine Auswirkungen auf die Weckfunktion.

Die Weckfunktion wird auf dem Display durch das Symbol  angezeigt. Wenn dieses Symbol ununterbrochen blinkt, wurde zwar eine Weckzeit programmiert, die Datums- und Zeiteinstellung wurde jedoch nicht initialisiert.

8.5 Einstellen des Zeitgebers (Timer)

RUFTON&BIP/TIMER

Gleiches Verfahren wie bei der Weckfunktion, nur daß Sie hier mit dem eingegebenen Wert einen Countdown auslösen. Das Handy muß eingeschaltet bleiben.

8.6 Einstellen der Pip-Töne

Einstellen der Tastentöne

RUFTON&BIP/BIP-TÖNE/TASTENTÖNE

- Wählen Sie den gewünschten Tastenton mit Hilfe der Pfeiltasten und bestätigen Sie mit **Ok**.

Sie können die Tastentöne -wählen: Pip-Ton, DTMF (Tastenmelodie) oder lautlos (in diesem Fall erklingt kein Ton, wenn Sie die Tastatur benutzen).

Einstellen der Netztöne

RUFTON&BIP/BIP-TÖNE/
NETZTON

Wenn Sie möchten, daß Ihr Handy akustisch anzeigt, wenn es sich bei einem für die Verbindung zur Verfügung stehenden Netz angemeldet hat:

- Zeigen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten **AKTIV** an und bestätigen Sie.

Einstellen des Akku-Alarms

RUFTON&BIP/BIP-TÖNE/AKKU **ALARM**

Wenn Sie möchten, daß Ihr Handy akustisch anzeigt, wenn der Akku leer ist:

- Zeigen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten **AKTIV** an und bestätigen Sie.

8.7 Abschalten der DTMF-Zeichen

RUFTON&BIP/**SEND**. DTMF

Sie können die DTMF-Zeichen während eines Gesprächs abschalten. Auf diese Weise können Sie von Ihrem Gesprächspartner unbemerkt und diskret eine Nummer eingeben, die Sie im Telefonverzeichnis speichern möchten, oder einen anderen Anruf tätigen.

- Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten **AKTIV** oder **NICHT AKTIV** und bestätigen Sie.

9.1 Programmieren der "One Touch"

EINSTELL./PROG.TASTE

Mit diesem Menü, in das Sie durch kurzes Drücken einer "One Touch" direkt gelangen, können Sie die "One Touch" konfigurieren.

Für jede dieser Tasten gibt es die folgenden Möglichkeiten:

Die einer "One Touch" zugewiesene Funktion wird durch längeres oder zweimaliges kurzes Drücken der entsprechenden Taste ausgelöst.

- TEL.BUCH

Bestätigen Sie TEL.BUCH

Wenn Sie jetzt die Taste drücken, gelangen Sie zu den im Verzeichnis gespeicherten Namenen.

- WAHLWI.HOL

Bestätigen Sie WAHLWI.HOL

Wenn Sie jetzt die Taste drücken, können Sie die Liste der zuletzt angerufenen Nummern abrufen.

- TELB000 bis ..., (je nach benutzter SIM-Karte)

Wählen Sie einen Namen im Verzeichnis und bestätigen Sie. Wenn Sie jetzt die Taste drücken, werden Sie automatisch den gewählten Namen anrufen.

9. Einstellungen Ihres Handys

- **MELD.ZENTR lesen**
Bestätigen Sie MELD.ZENTR
Wenn Sie jetzt die Taste drücken, können Sie die auf der SIM-Karte oder dem Handy selbst gespeicherten Kurznachrichten lesen.
- **MELD.ZENTR anrufen**
Bestätigen Sie ANRUFE/MELD.ZENTR
Wenn Sie jetzt die Taste drücken, wird automatisch die privilegierte Rufnummer der Meldungszentrale, die permanent im Menü ANRUFE/MELD.ZENTR programmiert wurde, angewählt.
- **RUHEMODUS**
Bestätigen Sie RUHEMODUS
Das Klingelzeichen Ihres Handys wird automatisch durch den Vibrator oder den Ruhemodus ersetzt, und alle Pip-Töne werden ausgeschaltet (mit Ausnahme des Wecksignals).

RUHEMODUS.
Dieser Modus wird durch Anschließen der Freisprecheinrichtung automatisch deaktiviert/aktiviert.

9.2 Persönliche Begrüßung

EINSTELL./MELDUNG

Sie können einen persönlichen Begrüßungstext für Ihr Handy eingeben.

- Bestätigen Sie.

9.3 Wahl der Display-Sprache

EINSTELL./SPRACHE

Sie können auswählen, in welcher Sprache die Meldungen auf Ihrem Display angezeigt werden:

- Wählen Sie AUTOMATISCH. Die Meldungen erscheinen in der Sprache der SIM-Karte (falls verfügbar).
- Oder wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten die Sprache Ihrer Wahl und bestätigen Sie.

9.4 Wahl der Rufannahme

EINSTELL./ANTWORT

Sie können Ihre Anrufe wie folgt entgegennehmen:

- entweder automatisch, wenn Sie auf die Frage **Auto** (bei KFZ-Freisprecheinrichtung) mit **J(Ja)** geantwortet und bestätigt haben;
- oder durch Drücken einer beliebigen Zifferntaste, wenn Sie **Tasten: ALLE** gewählt und bestätigt haben;
- oder durch Drücken der Taste , wenn Sie **Tasten: SEND** gewählt haben.

9.5 Wahl des Netzes

Jede SIM-Karte kann eine geordnete Liste bevorzugter Netze speichern.

- Wenn eine solche Liste nicht programmiert wurde, oder wenn keines der Netze aus der Liste verfügbar oder freigegeben ist, sucht das Handy das freigegebene Netz mit der höchsten Singalstärke.
- Ist keines der verfügbaren Netze freigegeben, schaltet das Handy solange auf NOTBETRIEB, bis ein ausreichend starkes Signal gefunden wird. In diesem Fall ist nur die internationale Notrufnummer freigegeben.
- Ist kein Netz verfügbar, fährt Ihr Handy mit der Suche fort.
- In jedem Fall sucht Ihr Handy immer zuerst das Heimatnetz.domovskej sietē.

In Sonderfällen kann auch eine manuelle Zwangsauswahl erfolgen.

Netz

Wenn Ihr Heimatnetz nicht mehr verfügbar ist (z. B. im Ausland), sucht Ihr Handy automatisch ein anderes verfügbares und freigegebenes Netz in der Reihenfolge der auf der SIM-Karte abgespeicherten Liste der bevorzugten Netze.

Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie die folgenden Optionen wählen:

Verfügbare Netze

EINSTELL./NETZ/NETZWAHL

Über dieses Menü können Sie die Suche nach den vor Ort verfügbaren Netzen starten und diese anzeigen lassen.

Für die manuelle Zwangsauswahl drücken Sie die Pfeiltasten und bestätigen Sie mit **OK**.

Bevorzugte Netze

EINSTELL./NETZ/NETZLISTE

Um auf Ihrer SIM-Karte eine Liste der bevorzugten Netze zu programmieren:

- Drücken Sie die Pfeiltasten, um aus der Liste auszuwählen.
- Bestätigen Sie mit **Ok**.

Ist das Netz nicht in der Liste enthalten, geben Sie erst den Ländercode und dann den Netzcode ein (erkundigen Sie sich bei dem Netzbetreiber, bei dem Sie Ihre SIM-Karte erworben haben).

9.6 Einstellen von Datum und Uhrzeit

EINSTELL./DATUM/ZEIT/EINSTELLEN

Um Datum und Uhrzeit auf Ihrem Handy einzustellen:

- Die Uhrzeit blinkt: Geben Sie die gewünschte Stunde ein oder blättern Sie die Werte mit den Pfeiltasten durch. Bestätigen Sie mit **Ok**.
- Die Minuten blinken: Geben Sie die gewünschten Minuten ein oder blättern Sie die Werte mit den Pfeiltasten durch. Bestätigen Sie mit **Ok**.
- Stellen Sie nacheinander Tag, Monat und Jahr ein. Bestätigen Sie nach jedem Vorschlag.

EINSTELL./DATUM/ZEIT/ANZEIGEN

Wenn Datum und Uhrzeit immer auf dem Display angezeigt werden sollen:

- wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten **AKTIV** und bestätigen Sie.

9.7 Einstellen des Kontrastes

EINSTELL./SONSTIGE/**KONTRAST**

Stellen Sie den Kontrast Ihres Displays mit den Pfeiltasten ein und bestätigen Sie.

9.8 Einstellen des Sparbetriebs

EINSTELL./SONSTIGE/**SPARBETRI.**

Sie können Ihr Handy in einen besonderen Standby-Modus schalten, und so die Lebensdauer des Akkus verlängern.

Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie auf die Beleuchtung und das Standby-Display einwirken.

- Wenn Sie die Akkulebensdauer verlängern möchten, wählen Sie N mit Hilfe der Pfeiltasten und bestätigen 'sie.
- Um das Standby-Display zu aktivieren, drücken Sie .

9.9 Rückkehr in die Standardkonfiguration

EINSTELL./SONSTIGE/**ANFÄNGL.**

Über dieses Menü können Sie Ihr Handy wieder in die Standardkonfiguration für die Menüwahl stellen.

10. Benutzung der Sicherheitsfunktionen

10.1 Tastatursperre

SCHUTZ/TAST.SPERR

Mit diesem Menü können Sie die Tastatur Ihres Handys verriegeln, um eine ungewollte Tastenbetätigung in Ihrem Aktenkoffer oder Ihrer Tasche zu vermeiden.

- Bestätigen Sie **AKTIV**: Die Tastatur wird automatisch nach einer bestimmten Nichtbenutzungszeit gesperrt.
- Um Ihre Tastatur wieder freizugeben:
Drücken Sie erst auf * und dann auf **Ok**.

10.2 Ändern des PIN-Codes

SCHUTZ/PIN CODE

- Auf die Frage: **ALTER PIN?** geben Sie Ihren alten PIN-Code ein und bestätigen Sie.

Tastatur gesperrt

Sie können weiterhin Notrufe tätigen und Anrufe entgegennehmen.

Achtung

Wenn ein falscher PIN-Code dreimal nacheinander eingegeben wurde, wird die Karte gesperrt. Wenden Sie sich wegen der Freigabe der Karte bitte an Ihren Händler, der Ihnen das erforderliche Verfahren erläutern wird.
Ist Ihre SIM-Karte endgültig gesperrt, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Serviceprovider, um eine neue Karte zu erhalten.

- Auf die Frage: **NEUER PIN?** geben Sie Ihren neuen PIN-Code ein (4- bis 8-stellige Zahl) und bestätigen Sie.

10.3 Aktivieren des PIN-Codes

SCHUTZ/PIN PRÜFEN

Sie können den PIN-Code aktivieren, damit er bei jeder Inbetriebnahme abgefragt und überprüft wird, so daß Ihre SIM-Karte bei Verlust oder Diebstahl nicht benutzt werden kann:

- Auf die Frage: **PINCODE?** geben Sie Ihren PIN-Code ein und bestätigen Sie.
- Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten **AKTIV** und bestätigen Sie.

10.4 Aktivieren des Handy-Codes

SCHUTZ/HANDY PRÜF

Mit dem Menü HANDY CODE können Sie den Handy-Code aktivieren, damit er bei Benutzung einer anderen SIM-Karte bei jeder Inbetriebnahme angefordert und überprüft wird.

38

Bei falscher Eingabe wird das Zeitintervall zwischen jedem Versuch immer länger, bis die Benutzung unmöglich wird.

Zum Aktivieren:

- Auf die Frage: **CODE?** geben Sie 0000 ein und bestätigen Sie.
- Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten **AKTIV** und bestätigen Sie.

Zum Deaktivieren:

- Auf die Frage: **CODE?** geben Sie Ihren Code (ggf. geändert) ein und bestätigen Sie.
- Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten **AKTIV** und bestätigen Sie; der Code wird auf 0000 zurückgesetzt.

Der Handy-Code ist ein Geheimcode zum Schutz Ihres Handys im Falle eines Diebstahls. Er wird bei Aktivierung automatisch an die eingelegte SIM-Karte gebunden.

10.5 Ändern des Handy-Codes

SCHUTZ/HANDY CODE

Wenn der Handy-Code aktiviert ist, können Sie ihn ändern:

- Auf die Frage: **ALTER CODE?** geben Sie Ihren alten Handy-Code ein und bestätigen Sie.
- Auf die Frage: **NEUER CODE?** geben Sie Ihren neuen Handy-Code (4- bis 8-stellige Zahl) ein und bestätigen Sie.
- Auf die Frage: **HANDY PRÜF?** geben Sie Ihren neuen Handy-Code zur Kontrolle ein zweites Mal ein und bestätigen Sie.

10.6 Ändern des PIN2-Codes (*)

SCHUTZ/PIN2 CODE

Sie haben einen zweiten PIN-Code. Das Änderungsverfahren dieses PIN2-Codes ist gleich wie im Menü SCHUTZ/PIN CODE.

10.7 Anlegen eines festen Verzeichnisses (*)

SCHUTZ/REP. FIXE (FESTE NUM)

Um ein sogenanntes festes, also nicht veränderliches Verzeichnis anlegen zu können, müssen Sie den PIN2-Code kennen.

Über das Menü VERR. MEM (SPE SPERR) können Sie das feste Verzeichnis durch Eingabe Ihres PIN2-Codes aktivieren. Wenn dieses Verzeichnis AKTIV ist, können nur die darin enthaltenen Nummern angewählt werden.

Über das Menü LISTE REP. (NUM.LISTE) können Sie im Verzeichnis durch Abrollen oder Eingabe der gewünschten Speichernummer navigieren, um Rufnummern zu erstellen oder zu ändern.

Das Symbol ist an das feste Verzeichnis gebunden.

Da dieses Verzeichnis an die SIM-Karte gebunden ist, ist seine Kapazität kartenabhängig.

10.8 Überprüfen der Gesprächsdauer und kosten (*)

SCHUTZ/KOSTEN/KONFIGURAT

Sie können die Anzeigeart der Gesprächskosten auswählen nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben:

- **DEVISE:** Geben Sie die Bezeichnung der Devise ein (maximal 3 Zeichen) und den Betrag der Einheit. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider.
- **TELEFONISCHE EINHEIT.**

SCHUTZ/KOSTEN/BEGRENZEN

Sie können die Funktion Kredit in der gewählten Devise aktivieren, nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben.

Achtung

Diese Funktionen hängen von der Leistung des Netzes und der Kapazität Ihrer SIM-Karte ab, die Daten der Gebühren sofort an das Handy weiterzuleiten.

10.9 Sperren von Anrufen

Je nach Vertrag können Sie mit diesem Service das Herstellen bestimmter Verbindungen (abgehende Anrufe) oder die Annahme bestimmter Anrufrkategorien (ankommende Anrufe) auf Ihrem Handy sperren. Der Zugang zu diesem Service hängt von Ihrem Vertragstyp ab. Für weitere Auskünfte erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Netzbetreiber oder Ihrem Serviceprovider.

Wenn Sie Zugang zu diesem Service haben, wird Ihnen bei Abschluß des Vertrags ein Passwort mitgeteilt. Ohne dieses Passwort können Sie die Funktion nicht aktivieren, sondern nur den Status der Anruf Sperre abfragen (Menü: SCHUTZ/ANRFSPERRE/**STATUS**).

SCHUTZ/ANRFSPERRE

Sie können den Status einer Anruf Sperre aktivieren, annullieren und abfragen.

SCHUTZ/ANRUFSPERRE/AKTIVIEREN

Lassen Sie das Menü abrollen, um die gewünschte Anruf Sperre zu aktivieren:

- Sperren von abgehenden Anrufen, d.h. Anrufe von Ihrem Handy aus. Sie können ALLE abgehenden, alle abgehenden INTERNATIONALEN oder alle abgehenden internationalen Anrufe AUSSER in Ihr HEIMATLAND sperren.
- Sie können ALLE ankommenden Anrufe sperren, oder nur Anrufe die ankommen, wenn Sie sich im Ausland aufhalten (bei ROAMING).

In jedem Fall müssen Sie Ihr Passwort eingeben.

Eine Meldung auf dem Display bestätigt Ihnen das Aktivieren der Anruf Sperre.

SCHUTZ/ANRUFSPERRE/ ANNULIERE

Lassen Sie das Menü abrollen um die gewünschte Anruf Sperre zu annullieren.

Sie können auch ALLE Anruf Sperren annullieren.

Eine Meldung auf dem Display bestätigt Ihnen das Annullieren der Anruf Sperre.

SCHUTZ/ANRUFSPERRE/TEL.STATUS

Sie können das Menü durchblättern, um den Status einer Anruf Sperre abzufragen und zu überprüfen, ob sie aktiv ist oder nicht.

SCHUTZ/ANRUFSPERRE/PASSWORT

Sie können das Passwort ändern, das zum Aktivieren der Anruf Sperre erforderlich ist. Folgen Sie dem Menü.

Eine Meldung auf dem Display bestätigt Ihnen, daß das neue Passwort aktiv ist.

11.1 Rechner

(Funktion je nach Modell verfügbar)

ZUSATZFKT/RECHNER

Sie können den Rechner mit Hilfe der folgenden Tasten bedienen:

...	Addieren
.	Subtrahieren
*	Multiplizieren
#	Dividieren
Ok	Gleich
C	Löschen
Längeres Drücken auf	
*	
oder #	
oder . .	
oder • ☞	
	Dezimalpunkt

11. Zusatzfunktionen

11.2 Währungsumrechner

ZUSATZFKT/WECHSEL

Mit diesem Menü können Sie eine Währung in eine andere umrechnen.

ZUSATZFKT/WECHSEL/ KONFIGURAT/MODUS

- Wenn Sie **AKTIV** wählen, erfolgt die Umrechnung auf dem Standby-Display, indem Sie die gewünschten Ziffern eingeben und die Pfeiltasten drücken, um die Umrechnung auszuführen.

ZUSATZFKT/WECHSEL/ KONFIGURAT/WÄHR.SYMB.

- Geben Sie die Symbole für die beiden umzurechnenden Währungen ein. Drücken Sie dreimal auf C, um zum Zeilenanfang für die Eingabe zurückzukehren (wenn die Symbole schon eingegeben sind).

Modus NICHT
AKTIV

Sie erhalten Zugang zum Menü, wenn Sie auf dem Standby-Display die Ziffern eingeben und die Pfeiltasten drücken.

43

ZUSATZFKT/WECHSEL/KONFIGURAT/ KURS

- Geben Sie den Wechselkurs für die beiden ausgewählten Währungen an.

ZUSATZFKT/WECHSEL/UMRECHNEN

- Geben Sie den umzurechnenden Wert ein und drücken Sie auf eine Pfeiltaste, um die Umrechnung in die eine oder andere Richtung auszuführen.
- Wenn Sie sich in der Umrechnungsrichtung geirrt haben, wird durch Drücken auf C der anfangs eingegebene Wert angezeigt und Sie können dann die umgekehrte Berechnung ausführen.

Zu Ihrem Handy werden verschiedene Zubehörteile angeboten (je nach Modell):

- Zusatzakku,
- Zusatzladegeräte,
- Tischladestation,
- Adapter für den Zigarettenanzünder,
- Freisprecheinrichtung für Fußgänger.

12. Zubehör

Pflege

Reinigen Sie Ihr Handy mit einem weichen, fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch.

Akku

Wenn das Handy über längere Zeit nicht benutzt wird (mehrere Monate), kann es beim Anschließen des Ladegeräts vorkommen, daß das Geräte nicht funktioniert.

In diesem Falle schalten Sie das Ladegerät ab und schalten Sie es für 1 Sekunde wieder an.

Wiederholen Sie diesen Vorgang wenn nötig mehrmals.

Wartungsmenü

Dieses Menü enthält die Informationen, die Sie bei besonderen Maßnahmen angeben müssen. Wenn nötig wird Ihnen mitgeteilt werden, wie Sie an diese Informationen gelangen.

Achtung

Bestimmte chemische Produkte greifen den Kunststoff an. Verwenden Sie keine Sprays, Spezialreiniger, korrodierende Stoffe, Lösungsmittel, Alkohol oder Waschmittel.

13. Pflege - Wartung

Die Benutzung Ihres Handys unterliegt bestimmten Sicherheitsvorschriften, die den Schutz des Benutzers und seiner Umgebung sicherstellen.

Das  -Zeichen auf dem Gerät entspricht den Richtlinien 91/263/CEE - 89/336/CEE - 73/23/CEE, abgeändert durch 93/68/CEE.

Elektrische Sicherheit

Benutzen Sie nur die im Katalog des Herstellers empfohlenen Ladegeräte. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts könnte gefährlich sein und hat das Erlöschen der Garantie für Ihr Handy zur Folge.

Der Stecker für das Stromnetz muß leicht zugänglich sein.

Die Netzspannung muß den Angaben auf der Ladegerätplakette entsprechen.

14. Empfehlungen

Sicherheitsregeln im Flugzeug

Schalten Sie Ihr Handy aus, bevor Sie an Bord eines Flugzeugs gehen, um mögliche Störungen des Geräts und des Zellularfunknetzes zu vermeiden. Die Benutzung ist verboten! und die Nichteinhaltung der Sicherheitsvorschriften kann Strafverfolgung bzw. eine spätere Zugangssperre zu den Diensten des Zellularfunknetzes zur Folge haben.

Explosionsgefährdete Bereiche

- ❑ Schalten Sie Ihr Handy in der Nähe von Tankstellen möglichst aus.
- ❑ Es gibt Bestimmungen, wonach die Benutzung von Funkgeräten in chemischen Fabriken, Kraftstofflagern und an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, verboten ist. Bitte halten Sie sich an diese Vorschriften.

Sicherheit im Straßenverkehr

- Benutzen Sie Ihr Handy, außer in Notfällen, nicht während des Fahrens, wenn Sie es nicht mit einer KFZ-Freisprecheinrichtung ausgestattet haben, die Ihnen völlige Bewegungsfreiheit ermöglicht. Damit Sie nicht vom Verkehrsgeschehen abgelenkt werden, halten Sie bitte an, um ein Gespräch zu führen. Bitte beachten Sie die geltenden gesetzlichen Bestimmungen.
- Bei unzureichendem Schutz können bestimmte elektronische Vorrichtungen in Ihrem Fahrzeug auf die vom Handy ausgestrahlten Wellen reagieren. Wir empfehlen, das Handy nur in einem Fahrzeug zu benutzen, das mit einer Außenantenne ausgestattet ist, an das Ihr Handy angeschlossen werden kann.
- Die Installation Ihres Handys als Autotelefon darf nur von Fachleuten ausgeführt werden.

Achtung

Bitte achten Sie darauf, daß sich kein Körperteil ständig in der Nähe der Antenne befindet, wenn es keine metallische Abschirmung gibt (z. B. Autodach, ...).

Nicht ionisierende Strahlung

- ❑ Am besten benutzen Sie Ihr Handy in senkrechter Stellung. Ihre persönliche Sicherheit ist so größer.
- Bei Installation in einem Kraftfahrzeug:
 - vergewissern Sie sich, daß Ihr Funkgerät über ein strahlungsfreies Kabel mit der Außenantenne verbunden ist.

Medizinische Elektrogeräte

- ❑ Ihr Handy ist ein Funksender, der medizinische Elektrogeräte, wie z. B. Hörhilfen, Herzschrittmacher, . . . möglicherweise stören kann. Bitte lassen Sie sich von Ihrem Arzt oder dem Hersteller des medizinischen Geräts beraten.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Versuchen Sie nicht, Ihr Handy zu öffnen und selbst zu reparieren. Der Hersteller haftet nicht für dabei ggf. entstehende Schäden,
- Jeder Eingriff durch eine nicht autorisierte Person führt zum Erlöschen der Garantie.

- Benutzen Sie Ihr Handy nicht in feuchter Umgebung (Badezimmer, Schwimmbad, . . .). Schützen Sie es vor Wasserspritzern und sonstigen Flüssigkeiten.
- Setzen Sie Ihr Handy keinen extremen Temperaturen aus.
- ❑ Lassen Sie Ihr Handy nicht in der Reichweite von Kindern.
- Benutzen Sie Ihr Handy nur mit dem Originalzubehör. Die Nichteinhaltung dieser Regeln führt zum Erlöschen der Garantie.
- Die physikalisch-chemischen Prozesse in den Akkus machen eine Temperaturbegrenzung beim Schnellaufladen erforderlich. Ihr Handy schützt die Akkus automatisch gegen extreme Temperaturen.
- ❑ Wird der Akku zu lange entfernt, geht die Zeitangabe verloren.
- ❑ Es wird dringend davon abgeraten, Ihr Handy an das Ladegerät anzuschließen, wenn der Akku nicht eingelegt ist.
- Um jede Gefahr der Entmagnetisierung zu vermeiden, halten Sie Ihr Handy von Gegenständen wie Disketten, Kreditkarten usw. fern.

Achtung

Der Hersteller haftet nicht bei Nichteinhaltung der vorstehenden Empfehlungen oder bei unsachgemäßer Benutzung.



ERSTELLEN EINER NACHRICHT MIT EASY MESSAGE T9™



Geben Sie Meldungen auf schnelle, leichte und intuitive Weise ein.

1 NEUE KURZMELDUNGEN ERSTELLEN

Die Software Easy Message T9™ wird aktiviert, sobald Sie eine Meldung erstellen oder ändern möchten (Menüs:MITTEILUN/SENDEN/NEU und MITTEILUN/SENDEN/SPEICHER).

Die Angabe Easy Message T9™ wird flüchtig angezeigt, um Sie darauf hinzuweisen, daß Sie über diese Funktion im Meldungserstellungs-Modus verfügen.

Im Eingabe-Display können Sie im T9-Modus:
mit den Tasten:



folgendes ausführen:
im eingegebenen Text von
Wort zu Wort gehen

C

das vorhergehende Wort
korrigieren oder das
vorhergehende Zeichen
löschen

Ok

die Meldung bestätigen und
sie senden oder speichern

- kurzes Drücken den Eingabemodus wechseln
- kurzes Drücken die Liste mit den Wörtern aus dem Wörterbuch, das der gedrückten Tastenfolge entspricht, durchgehen.
- langes Drücken die Eingabesprache wechseln (je nach Modell)

FUNKTIONSWEISE

- Drücken Sie ein einziges Mal die dem gewählten Buchstaben entsprechende Taste und bilden Sie das Wort, indem Sie die Tasten für die verschiedenen Buchstaben drücken, ohne sich um die Anzeige zu kümmern; am Ende der Eingabe erscheint das Wort blinkend.
- Je nach den gedrückten Tasten sucht das Programm das oder die am häufigsten benutzten entsprechenden Wörter in einem Wörterbuch.

- Entspricht das vorgeschlagene Wort dem Wort, das Sie eingeben möchten, drücken Sie einfach die Taste 0 , um es zu bestätigen, ein Leerzeichen zu erstellen und zum nächsten Wort überzugehen.
- Es kann jedoch vorkommen, daß mehrere Wörter in dem Wörterbuch, das derselben gedrückten Tastenfolge entspricht, vorhanden sind. Ist das angezeigte Wort nicht jenes, das Sie erwarten, drücken Sie einfach die Taste • • , um die Wörter des dieser Tastenfolge entsprechenden Wörterbuchs ablaufen zu lassen. Sobald Sie das gewählte Wort finden, drücken Sie die Taste 0 , um es zu bestätigen, ein Leerzeichen zu erstellen und zum nächsten Wort überzugehen.
- Falls das von Ihnen gewünschte Wort nicht im Wörterbuch aufscheint, gibt es zusätzliche Eingabemodi, mit denen die Art der eingegebenen Wörter variiert werden kann.

Anmerkung: Standardmäßig ist die benutzte Sprache jene, die in der Menüanzeige des Telefons aktiviert ist (oder Englisch! wenn eine von Easy Message T9™ nicht unterstützte Sprache in den Menüs gewählt wird).

2 ZUSÄTZLICHE EINGABEMODI

Der Modus Easy Message T9™ wird aktiviert, sobald Sie eine Meldung erstellen oder ändern. Es gibt andere Modi, mit denen die Funktionsweise dieses Modus ergänzt werden kann.

Mit der Taste • können Sie von einem Modus auf den anderen übergehen; der Modus, in dem Sie sich befinden, wird auf der Display-Unterseite angezeigt (je nach Modell).

- Im Modus **Numerisch** (durch das Piktogramm 123 gekennzeichnet) können Ziffern eingegeben werden.
- Im Modus **Symbole** (durch das Piktogramm ?\$& gekennzeichnet) wird eine Symbolliste und die dazu entsprechenden Tasten von 1 bis 0 angezeigt.
Um ein Symbol einzugeben, tippen Sie einfach die Ziffer, die über dem gewünschten Zeichen steht, zum Beispiel 3 für ?. Das Symbol wird in den Text eingefügt und Sie kehren automatisch in den Modus Easy Message T9™ zurück. Eine zweite Liste ist mit den Pfeiltasten abrufbar.

- Im Modus **Mehrfaches Drücken** (durch das Piktogramm **ABC** gekennzeichnet) können Wörter, die im Wörterbuch nicht vorhanden sind, sowie Wörter einer anderen Sprache eingegeben werden. Damit ein Buchstabe angezeigt wird, halten Sie die entsprechende Taste gedrückt; die Buchstaben und Ziffern werden nacheinander angezeigt. Sobald der gewünschte Buchstabe erscheint, lassen Sie die Taste los.

3 AUFBEREITUNG DER KURZMELDUNGEN

GROSSBUCHSTABEN

Sie können einzelne Buchstaben groß schreiben, indem Sie die Taste * drücken, bevor Sie das betreffende Zeichen eingeben. Die folgenden Zeichen werden automatisch wieder in Kleinbuchstaben angezeigt.

SAGEM SA

MOBILE PHONES DIVISION

6, avenue d'Iéna - 75783 PARIS CEDEX 16 - FRANCE

S.A. au capital de 210 502 900 FRF. - 562 082 909 R.C.S PARIS

Sie können ebenfalls ein ganzes Wort groß schreiben, indem Sie die Taste * zweimal drücken, bevor Sie das Wort eingeben. Durch einmaliges Drücken der Taste * können Sie wieder in den Kleinbuchstabenmodus zurückkehren.

SATZZEICHEN

Die Satzzeichen werden entweder mit der Taste 1 (' und .) oder im Modus Symbole (verschiedene Satzzeichen) gesetzt.

BETONUNGSZEICHEN

Die Betonungszeichen werden im Modus Easy Message T9™ automatisch im Wort erzeugt. Im Modus Mehrfaches Drücken wartet man einfach, bis das der gedrückten Taste entsprechende Betonungszeichen angezeigt wird.

Die Marke SAGEM ist eine Marke der SAGEM S.A.

T9™ Text Input ist ein eingetragenes Warenzeichen von ©Tegic Communications Inc. T9 ist unter einem oder mehreren der folgenden U.S.-Patente lizenziert: 5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928, 6,011,554 und weitere Patente sind weltweit angemeldet.

23808539-2A



ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN